

Titel

Thema:	Bas Jan Ader in der Hamburger Kunsthalle oder die Frage: Scheitern im Kunstunterricht erlaubt? Präsenz
Veranstaltungsnummer:	2518K1002

Inhalt/Beschreibung

Beschreibung und didaktische Gestaltung:	<p>Das Schulprogramm der Hamburger Kunsthalle eröffnet allen Altersgruppen und Bildungsstufen kompetenz- und handlungsorientierte Zugänge zur Kunst. Im Gespräch und im exemplarischen Lernen laden sie zu Denk- und Handlungsprozessen ein. Lehrkräfte finden Bezüge zu Bildungsplänen und können Impulse für den Unterricht aufnehmen.</p> <p>In diesem Halbjahr finden vier spannende Seminare zu verschiedenen Ausstellungen / Formaten in der Hamburger Kunsthalle statt.</p> <p>27.03.2025 Kinder-Kunst-Box: Eine Sammlung von sinnlich erfahrbaren und spielerischen Methoden für den Museumsbesuch und den Kunstunterricht Die Kinder-Kunst-Box ist eine Sammlung von sinnlich erfahrbaren und spielerischen Methoden. Sie beinhaltet Anregungen zum gemeinsamen Gestalten, Wahrnehmen, Fantasieren und zum sinnlichen Erfahren von Farben, GesIChtern und Mustern. Zusätzlich gibt sie Impulse für die Zeit vor und nach Ihrem nächsten Museumsbesuch bei uns in der Hamburger Kunsthalle mit Ihren Kindern – und kann auch unabhängig von einem Besuch vor Ort eingesetzt werden.</p> <p>24.04.2025 Bas Jan Ader in der Hamburger Kunsthalle oder die Frage: Scheitern im Kunstunterricht erlaubt? Bas Jan Aders künstlerisches Werk ist zugleich melancholisch und absurd, emotional und konzeptuell, einfach und komplex. Aus dem Fallen als Symbol des Scheiterns macht er mit Fotoserien und Filmen eine Profession. Der Moment des Kontrollverlusts wird bei ihm zu einer bewussten Entscheidung. Scheitern wird zur unausweichlichen Lebenserfahrung, die in Lerngruppen reflexiv, sprachbildend erforscht wird und Teilnehmenden einen Ansatz vermittelt, der Frustrationstoleranz als überfachliche Kompetenz kreativ in den Fokus nimmt.</p> <p>12.06.2025 Isa Mona Lisa in der Kunsthalle Präsenz »Isa Mona Lisa« ist der ironisch-verspielte Titel einer großen Ausstellung, die anhand besonderer Positionen internationaler, zeitgenössischer Künstlerinnen und Künstler lebendige Einblicke in die aktuelle Gegenwartskunst gibt. Wir lassen uns von ausgewählten, ikonischen Exponaten – darunter Gemälde, Zeichnungen, Fotografien und Installationen – im gesamten Sockelgeschoss der Galerie der Gegenwart in den Bann ziehen und nutzen im Seminar erprobte Rezeptionsverfahren für unseren Kunstunterricht.</p> <p>03.07.2025 Rendezvous der Träume Surrealismus im Kunstunterricht I Grundschule Präsenz Das Übernatürliche und Irrationale, Traum und Zufall, Gemeinschaft und die Begegnung mit einer sich wandelnden Natur waren wesentliche Inspirationsquellen der</p>
--	--

deutschen Romantik, die sich der internationale Surrealismus auf andere Weise ein Jahrhundert später zu eigen machte. Diese zeitlosen Spannungsfelder spielen auch im (Kunst-)Unterricht eine wesentliche Rolle und werden von Teilnehmenden ästhetisch erforscht und im Plenum reflektiert.

Die Fortbildungen eignen sich für Kolleginnen und Kollegen der Vorschule und der Jahrgänge 1 bis 6.

Schwerpunkte/Rubrik:

Qualitätsentwicklung

Allgemeine Informationen

Fächer / Berufsfelder:	- Ästhetische Bildung, Bildende Kunst
Zielgruppen:	- Alle Lehrkräfte
Schularten:	- Sonderschule / Förderschule, Vorschule, Grundschule
Veranstaltungsart:	Seminar
Gültigkeitsbereich:	Hamburg
Leitung:	Marja Vörtmann, Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung
Dozenten:	Marja Vörtmann, Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung

Weitere Hinweise

Hinweis für Teilnehmer/innen:	TREFFPUNKT Wir treffen uns um 16 Uhr am Haupteingang der Hamburger Kunsthalle.
	EINTRITT Eine Eintrittskarte benötigen Sie nicht.
	BARRIEREFREIHEIT Der Veranstaltungsort ist barrierefrei.
Weblink:	http://www.li.hamburg.de/kunst

Anbieter

Anbietername:	Landesinstitut für Qualifizierung und Qualitätsentwicklung in Schulen
Anbieteranschrift:	Felix-Dahn-Straße 3 und Weidenstieg 29, 20357 Hamburg
E-Mail-Adresse:	tis@li-hamburg.de

Termin

Termin:	24.04.2025 16:00 bis 19:00 Uhr
Dauer:	3 Zeitstunden

Anmeldeschluss: 22.04.2025

Veranstaltungsort

Veranstaltungsort: Kunsthalle Hamburg, Glockengießer Wall 5, 20095 Hamburg